

Bad Berleburger feiern den 08/14-Gottesdienst

sz **Bad Berleburg.** Die evangelische Kirchengemeinde Bad Berleburg lädt herzlich ein zum nächsten 08/14-Gottesdienst am morgigen Sonntag, 14. Mai, um 18 Uhr im Christus-Haus (Im Herrengarten 9). Das Thema an diesem Abend lautet: „Nicht in meinem Namen.“ Im Anschluss wird zu einem kleinen Imbiss eingeladen mit Gelegenheit zum Kennenlernen und zum Gespräch.

Heimathaus zeigt die Mittelalterausstellung

sz **Diedenshausen.** Unsere aufmerksamen Leser haben natürlich gestern direkt bemerkt, dass in der Meldung für das Heimathaus Diedenshausen etwas gehörig schief gelaufen war. Am morgigen Sonntag, 14. Mai, wird im Heimathaus zum letzten Mal die sehenswerte Sonderausstellung „Von Kruselern und Beckenhauben“ zu sehen sein. Die Ausstellung, die schon zahlreiche Besucher begeistert hat, gibt einen Einblick in das Leben des Mittelalters in der Zeit von 1350 bis 1370. Das Ehepaar Hirschfeld aus Erndtebrück hat diese Ausstellung zusammengestellt und aufgebaut, beide stehen als fachkundige Ansprechpartner für Fragen der Besucher während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Auch der Kindergarten Diedenshausen nutzte dieser Tage die Gelegenheit, einmal das Mittelalter zu erleben. Mit ihrer Gruppenleiterin Heike Breidenstein begaben sich die Kinder auf eine kleine Wanderung zum Heimathaus, wo sie von Mirko Hirschfeld empfangen wurden. Er verstand es, in kindgerechter Weise das Leben im Mittelalter zu erklären. Eine schöne Erfahrung dabei war, dass die Ausstellung nicht nur zum Betrachten, sondern auch zum Anfassen ist. So war es für die Kinder spannend, einmal ein Schwert in der Hand zu halten, gepanzerte Handschuhe anzuziehen oder auch mal einen schweren Rüstungshelm auf dem Kopf zu tragen.

Das Heimathaus hält seine Pforten von 14 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Gleichzeitig lädt das Museumscafé die Besucher zu hausgebackenen Torten und Kuchen ein.



Die Diedenshäuser Kinder erlebten das Mittelalter zum Anfassen. Foto: privat



Für 2,5 Mill. Euro entsteht auf dem Gelände der Otto Blecher GmbH in Bad Laasphe ein neuer Verwaltungsstrakt des Unternehmens. Weitere 1,5 Mill. Euro wurden in die Produktion investiert. Fotos: Unternehmen/Holger Weber

Vier Mill. Euro werden investiert

BAD LAASPHE „Fenster Blecher“ baut zentrales Verwaltungsgebäude und erweitert Produktion

Die Mitarbeiterzahl von 170 soll künftig weiter aufgestockt werden.

howe ■ Völlig unscheinbar hat sich die Otto Blecher GmbH in Bad Laasphe über Jahre hinten im Industriegebiet verkrochen und – sozusagen im Stillen – ehrliche Arbeit abgeliefert. Das Ergebnis kann sich heute sehen lassen.

Denn der 170 Mitarbeiter starke Hersteller von qualitativ hochwertigen Fenstern und Türen investiert zurzeit kräftig in seinen Standort in der Industriestraße. Eineinhalb Mill. Euro hat das Unternehmen in den vergangenen Monaten für ein neues Bearbeitungszentrum bereitgestellt. Aktuell kommen weitere 2,5 Mill. Euro hinzu. Auf dem insgesamt 30 000 Quadratmeter großen Areal baut „Fenster Blecher“ ein modernes Verwaltungsgebäude. „Wir sind in den letzten Jahren stark gewachsen“, führte Marketingleiter Frank Lehlich gestern bei einem Pressegespräch an.

50 mal 20 Meter groß wird das neue Gebäude, zweieinhalbgeschossig mit Keller. Vor drei Wochen starteten die Arbeiten, bis Ende 2017 soll das Projekt möglichst angeschlossen sein. Für Frühjahr 2018 ist der Umzug aus den beiden getrennten Verwaltungsbereichen in den neuen Trakt geplant. Geschäftsführer Christof Blecher war gestern wichtig, zu erläutern, dass das Unternehmen mit der Baumaßnahme weiter wachsen und investieren könne. Somit werde sicher in Zukunft auch die Arbeitnehmerzahl aufgestockt. Unter anderem hat sich die Otto Blecher GmbH jüngst dem Unternehmergespräch am Campus Biedenkopf ange-



Geschäftsführer Christof Blecher (r.) und Marketingleiter Frank Lehlich präsentierten gestern die Zukunftsinvestitionen bei „Fenster Blecher“.

schlossen (die SZ berichtete exklusiv), um erste Kontakt zum Dualen Studium zu knüpfen. Würden entsprechende Bewerbungen zu den Studiengängen Betriebswirtschaft, Fachrichtung Mittelstandsmanagement, oder Wirtschaftsingenieurwesen, Fachrichtung Vertrieb, eingehen, würde man mit einem Studenten bei Studium Plus starten.

Christof Blecher führte gestern noch einen weiteren Grund für die Expansion an: „Wir sind auch hinsichtlich der Sozialräume zu klein.“ Der Neubau der Verwaltung geht übrigens mit weiteren Investitionen einher. Denn „Fenster Blecher“ will die ausgelagerten Verwaltungskapazitäten für die Produktion nutzen. Aus ei-

ner kleinen Schreinerei aus den 70er Jahren entstand in den vergangenen Jahrzehnten einer der renommiertesten Fenster- und Türenhersteller auf dem Markt.

Die Otto Blecher GmbH zeichnet sich besonders durch hohe Qualität im Kunststoff- und Aluminiumbereich aus. Das Thema Sicherheit von Fenstern und Türen hat sich „Fenster Blecher“ mehrfach zertifizieren lassen. Unter anderem bietet das Unternehmen je nach Anforderungen verschiedene Sicherheitsstufen bis „RC 3“. Privatkunden werden im Übrigen nicht bedient.

„Fenster Blecher“ beliefert zu 100 Prozent den Fachhandel, und zwar im Umkreis von 400 Kilometer 700 Kunden.

Dorfverein startet in die Mäh-Saison 2017

sz **Aue/Wingeshausen.** Der Dorfverein Aue-Wingeshausen startet in die Mäh-Saison 2017. Der Verein hat bereits in den vergangenen Jahren die Pflegearbeiten auf öffentlichen Flächen in den beiden Ortschaften übernommen – auf ehrenamtlicher Basis. Der Erlös der Mäharbeiten wird in gemeinnützige Projekte in Aue und Wingeshausen investiert. Der Vorstand weist darauf hin, dass jederzeit Neuein-

ANZEIGE



steiger, die sich für die Dorfgemeinschaft engagieren wollen, willkommen sind.

In Aue treffen sich die Helfer am kommenden Dienstag, 16. Mai, um 17 Uhr am Barfußpfad, in Wingeshausen beginnen die Arbeiten am kommenden Mittwoch, 17. Mai, um 16 Uhr am Friedhof. Die Maschinen stellt der Verein.

VHS-Wanderung führt rund um den Homberg

sz **Wemlighausen.** Auf dem Gipfel des Hombergs befinden sich merkwürdige Erdlöcher. Alte Sagen ranken sich um diesen Berg, der mit der naheliegenden Wallburg wahrscheinlich in Verbindung stand. Weitere „Merkwürdigkeiten“ und Besonderheiten können aufmerksame Wanderer am Wegesrand entdecken. Gemeinsam mit

ANZEIGE



dem Wanderführer Wolfgang Lückert treffen sich die Teilnehmer am Sonntag, 21. Mai, um 14 Uhr am Wanderparkplatz Winterbach – circa einen Kilometer hinter dem Ortsausgang von Wemlighausen. Die Dauer der Wanderung der Volkshochschule (VHS) beträgt etwa vier Stunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ANZEIGE



Mode, Qualität und faire Preise.

Mit **Geld-zurück-Garantie:** Sehen Sie das gleiche Produkt innerhalb von 6 Wochen nach Kauf anderswo günstiger, nimmt Fielmann den Artikel zurück und erstattet den Kaufpreis. Dazu bekommen Sie eine Flasche Champagner gratis.

Und die **Zufriedenheitsgarantie:** Falls Sie mit Ihrer neuen Brille nicht zufrieden sind, Umtausch oder Geld zurück. **Brille: Fielmann.**

Selbsttönende Brillengläser von **Transitions:** In Innenräumen klar, im Freien immer die richtige Tönung. Mit garantiertem UV-Schutz.

www.fielmann.com

fielmann

Brille: Fielmann. Fielmann gibt es auch in Ihrer Nähe: **Olpe,** Martinstraße 29; 2x in **Siegen:** City-Galerie, Kölner Straße 52. www.fielmann.com

WITTGENSTEIN

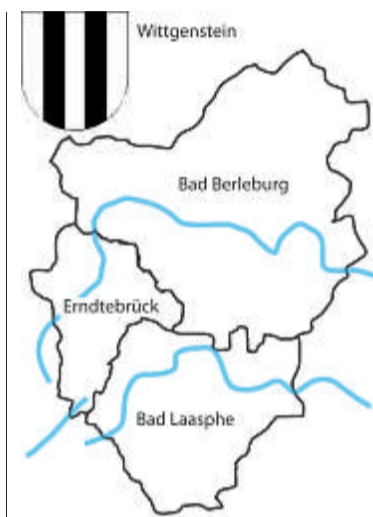


DAS WETTER
Heute bewölkt



**SGV VERABSCHIEDET
WALDEMAR GEORG**

83-Jähriger gibt sein Amt als
Wegewart auf – Lokalseite 3



GUTEN MORGEN

wünscht
Christiane Sandkuhl



Augen-Feng Shui

„Mehr Licht!“ Goethes letzte Worte im Weimarer Wohnhaus „Am Frauenplan“ kennt fast jeder. „Mehr Licht“ – das dachte jetzt auch der Kollege und knipst mir die „Erleuchtung“ mit der Decken-Neonröhre an. „Uuuu gruselig, das knallt mir ins Gehirn!“ Meist vermeide ich das Einschalten des grellen Lichts. An trüben Tagen muss es aber sein, auch wenn mein harmonisches Wohlfühlflöten geht. Zumindest muss „frau“ ja noch die zu erledigende Arbeit sehen können. Also: Augen zu (!) und durch. Nach meinen Erklärungen zu Kopfschmerzen, Disharmonien und daraus resultierenden schlechter Stimmung hat der Kollege ein Einsehen – und knipst die Röhre aus. Der Durchblick bleibt mir – und ich kann von Feng Shui für die Augen sprechen. In diesem (Seh-)Sinne: ein helles, sonniges Wochenende.

Anzeige

Diakonie

Daheim ist, wo man verstanden wird

SENIORENSTIFT ELIM
Bad Laasphe-Oberndorf | Tel.: 02754/3747-0
www.altenheim-elim-gmbh.de

KOMPAKT

Hauptausschuss tagt Mittwoch im Rathaus

Erndtebrück. Der Hauptausschuss der Gemeinde Erndtebrück tagt am Mittwoch, 17. Mai, ab 17.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Neben dem SPD-Antrag zur Einführung der papierlosen Gremienarbeit steht auch ein UWG-Antrag zur Diskussion. Die UWG empfiehlt das nach dem Auszug eines Therapiezentrums leerstehende Erdgeschoss des Hallenbades nicht mehr zu vermieten.

ZAHL DES TAGES

76 Werke in verschiedenen Techniken sind derzeit in der Bad Berleburger Sparkasse zu sehen. „Fließend“ mit Doppel-S ist der Titel der Ausstellung, die seit Freitag läuft. Bericht Lokalseite 7

Blecher investiert vier Millionen Euro

Das Familienunternehmen baut ein neues Verwaltungsgebäude in Bad Laasphe – und wird sein Ausbildungsangebot um ein Duales Studium erweitern

Von Lars-Peter Dickel

Bad Laasphe. Das Geschäft brummt. Geschäftsführer Christof Blecher und sein Vertriebsleiter Frank Lehmic haben allen Grund zu lächeln. Sie stellten am Freitagmorgen Investitionen in Höhe von vier Millionen Euro öffentlich vor. 1,5 Millionen hat das mittelständische Unternehmen bereits in neue Produktionstechniken gesteckt.

Ein Zuschnitt-Zentrum ist neu entstanden. Jetzt folgt der zweite Wurf. 2,5 Millionen Euro will das Familienunternehmen in neue Büroräume investieren. Seit ein paar Wochen schon gehören Bagger, Kräne und Bauarbeiter zum Bild auf dem Firmengelände. Der Grund liegt im kontinuierlichen Wachstum der Firma. „Wir sind aus einer kleinen Schreinerei in den vergangenen Jahren gesund gewachsen“, sagt Christof Blecher.

Produktpalette

In den vergangenen 40 Jahren hat sich die Blecher GmbH kontinuierlich entwickelt. Fenster und Türen aus Alu oder Kunststoff, Rollläden oder gläserne Terrassen-Überdachungen aus Bad Laasphe ver-



Die Otto Blecher GmbH investiert an der Bad Laasphe Industriestraße 2,5 Millionen Euro in ein neues Verwaltungsgebäude. So wie in dieser Grafik soll das 50 mal 20 Meter große Gebäude aussehen. GRAFIK: OTTO BLECHER GMBH

kaufen sich immer besser. Kern des Geschäfts, das sich nicht direkt an den Endverbraucher richtet, ist, dass die Bad Laasphe konsequent an der guten Qualität ihrer Produkte feilen – und neben Standards für die Wärmedämmung auch an Sicherheitskonzepten (RC-Stan-



Verkaufsleiter Frank Lehmic (links) und Geschäftsführer Christof Blecher auf der Baustelle. FOTO: LARS-PETER DICKEL

Mit Kunststoff-Fenstern fing es an

1975 hat Emil Blecher mit der Fertigung von Kunststoff-Fenstern begonnen. Das war die Keimzelle der Otto Blecher GmbH.

100 000 Fenster und Türen aus Aluminium oder Kunststoff werden jedes Jahr in Bad

Laasphe produziert.

170 Mitarbeiter beschäftigt das Unternehmen heute.

700 Fachhändler und Unternehmen in einem Umkreis von rund 400 Kilometern zählen zu den Kunden.

nard) für einbruchssichere Fenster und Glastüren arbeiten.

Firmengelände

Das stellt das Unternehmen vor Probleme, die andere gerne hätten. Das 30 000 Quadratmeter große Firmengelände in der Industriestraße muss besser genutzt werden.

Die noch in zwei unterschiedlichen, getrennten Gebäuden untergebrachten Büros der Verwaltung sollen in einem neuen Gebäude zusammengezogen werden, das natürlich über repräsentative Fenster und Türen aus dem eigenen Haus verfügt. Errichtet wird der Neubau von einem der Blecher-Großkunden, der Fingerhaus GmbH.

Das etwa 50 mal 20 Meter lange Gebäude wird künftig nicht nur Büros, sondern auch die Computertechnik der Verwaltung beherbergen. Es wird außerdem eine Visitenkarte sein, denn das Unternehmen will sich nicht nur potenziellen Kunden, sondern auch den Mitarbeitern gegenüber stark präsentieren. Das sei im Wettbewerb um Fachkräfte immer wichtiger, weiß Christof Blecher.

Ausbildungsangebot

Jedes Jahr stelle das Unternehmen Auszubildende ein. Momentan werden neun Nachwuchskräfte für das Berufsleben bei Blecher fit gemacht. Dem Geschäftsführer ist es auch wichtig, darauf hinzuweisen, dass man für den eigenen Bedarf

„Wir sind aus einer kleinen Schreinerei in den vergangenen Jahren gesund gewachsen.“

Christof Blecher, Geschäftsführer

ausbilde – und bislang noch jedem Azubi eine Perspektive habe bieten können. Neu im Unternehmen ist aber nicht nur die gewerbliche oder kaufmännische Ausbildung. In Zukunft soll das Angebot je nach Bewerbungslage um Duale Studienplätze zum Beispiel im Bereich Betriebswirtschaft/Mittelstandsmanagement sowie Wirtschaftsingenieurwesen, Fachrichtung Vertrieb, erweitert werden.

Anzeige

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

JOHANNES REMMEL

1. MIT ENERGIE

2. FÜR UMWELT UND JOBS!

ZUSAMMEN IST ES **NRW.**

JOHANNES-REMMEL.DE

Baustelle auf B 62 wirkt weiträumig

Kreis erlässt umfangreiche Verkehrsregelungen für die Kreisstraße 36

Niederlaasphe/Hesselbach. Autofahrer, aufgepasst: Zu der in den Sommerferien anstehenden Vollsperrung der Bundesstraße 62 in der Ortsdurchfahrt Niederlaasphe kommen weitere Verkehrsregelungen. Sie betreffen die Kreisstraße 36 zwischen Bad Laasphe und Hesselbach.

Wie der Kreis bereits auf Nachfrage unserer Zeitung mitgeteilt hatte, ist die Kreisstraße mit ihren Anbindungen nach Wiesenbach über den Wiesenbacher Weg und über Hesselbach nach Boxbach eine der möglichen

Umfahrungen der Vollsperrung. Allerdings ist eben diese Kreisstraße befristet vom 19. April bis 14. Juli für den Bau zweier Windkraftanlagen im Bereich Hesselbach zu einer von Bad Laasphe Richtung Hesselbach führenden Einbahnstraße umgewandelt worden.

Nächtliche Vollsperrungen

Um die Vollsperrung der B 62 umfahren zu können, wird die K 36 vom 14. Juni bis 15. August in beide Fahrrichtungen befahrbar sein.

Außerdem hat der Kreis eine Gesamtsperre der K 36 vom 15. Mai bis 27. Oktober für die Nachtstunden von 22 bis 5 Uhr ausgesprochen. Zudem sind temporäre Vollsperrungen zwischen dem 14. Juli und 14. August für die Strecke zwischen Bad Laasphe und der Einmündung zur Baustelle des Windparks möglich.

Frühestens ab 14. August könnte dann nach Beendigung der Baumaßnahme auf der Bundesstraße 62 die Einbahnstraßen-Regelung wieder gelten. Kommentar Lokalseite 2

Alle Wahlergebnisse und Infos aus Wittgenstein online

Wittgenstein. Die Landtagswahl in NRW wird spannend wie selten: Bleibt die SPD stärkste Kraft – oder hat am Ende die CDU mit Armin Laschet die Nase vorn? Auf wp.de liefern wir ab kurz nach 18 Uhr die Zwischenergebnisse aller Wahlkreise (Erst-/Zweitstimme).

Auch Bad Berleburg, Bad Laasphe und Erndtebrück haben wir im Blick: Wie haben die Bürger vor Ort gewählt – und deckt sich das Ergebnis mit den Nachbarstädten im Wahlkreis?

Neben Ergebnis-Tabellen informieren wir Sie in einem Live-Ticker über alles rund um die Wahl in Südwestfalen und ganz NRW: Wie ist die Stimmung in den Kreishäusern von Meschede bis Siegen? Wie sieht es in den Großstädten im Land aus? Wie reagieren die Parteien auf das Ergebnis? Und wie hoch ist die Wahlbeteiligung?

Alle Infos und Tabellen rund um die Landtagswahl 2017 finden Sie ab Sonntagmittag online auf wp.de/wittgenstein

14. Mai 2017

NRW
wählt

Bauausschuss besucht Rainchen

Bad Berleburg. Der Bauausschuss der Stadt Bad Berleburg tagt am kommenden Dienstag ab 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Bad Berleburg. Zuvor, ab 17 Uhr gibt es einen Ortstermin in den Rainchen.